



Die neu gewählte Ortsvorstandschaft der Schorndorfer CSU, die geehrten Mitglieder Rosa Wutz und Wolfgang Zajac (mit Urkunden) sowie stellvertretender Kreisvorsitzender Dr. Gerhard Hopp.

## „Ihr seid im Landkreis federführend“

### Lob von Gerhard Hopp für den CSU-Ortsverband – Zajac bleibt Vorsitzender

**Schorndorf.** Den CSU-Ortsverband Schorndorf führen weiterhin Vorsitzender Wolfgang Zajac sowie seine Stellvertreterin Andrea Lausser. Neben der Ortsvorstandschaft wählten die Mitglieder bei der Jahresversammlung am Donnerstag im Gasthof Baumgartner außerdem die Delegierten. Der Schorndorfer CSU-Ortsverband zählt derzeit 20 Mitglieder.

Seinen Bericht fasste Zajac mit der Überschrift „Drei Jahreszeiten“ zusammen: dem 34. Nanzinger Kirka Anfang September mit Staatssekretär Albert Füracker als Hauptredner beim politischen Frühschoppen, dem 38. politischen Bockbierfrühschoppen im März im Landgasthof Baumgartner mit Landwirtschaftsminister Helmut Brunner und die Teilnahme am Christkindlmarkt. Sehr bewährt habe sich das größere Zelt. „Wir erlebten sowohl in Nanzing als auch in Schorndorf sehr gute und kompetente Hauptredner“, so Zajac, der beide Traditionsveranstaltungen auch in Zukunft aufrechterhalten möchte. 22 Plätze hat der CSU-Ortsverband auf Einladung von Landtagsabgeordneten Dr. Gerhard Hopp erst kürzlich für eine Informationsfahrt

in den bayerischen Landtag bekommen. „Wir hatten ein äußerst interessantes Programm und es war sehr gut organisiert“, so Zajac. Als kleines Dankeschön dafür überreichte er an Hopp ein „Bschoadl“. Wunsch der Schorndorfer CSUler wäre es, zusammen mit anderen Ortsverbänden auch das Europäische Parlament in Brüssel zu besuchen.

Was die kommunale Ebene betrifft, freute sich Zajac über die sehr gute Zusammenarbeit der beiden Listen im Ratsgremium. Es werde offen, sachlich und zielorientiert gearbeitet: „Die Freude aller Ratsmitglieder an der positiven Gestaltung der Kommune überwiegt.“

Hopp dankte dem Ortsverband für die beiden politischen Traditionsveranstaltungen in Nanzing und Schorndorf – „ihr seid hier mit federführend im Landkreis Cham“. Was die Bundespolitik betreffe, sei in den vergangenen drei, vier Jahren viel passiert und alle Wahlversprechen von 2013 seien eingehalten worden. Kürzlich habe die Maut die letzte Hürde genommen. Auch im Freistaat konnte die CSU fast alles aus dem Regierungs- und Bayernplan 2013 bis 2018 umsetzen. Insbe-

sondere verwies Hopp auf den Breitband- und Straßenausbau und damit die Verbesserung der Infrastruktur als einer der Schwerpunkte, auch ging er auf das bayerische Bildungssystem ein.

In der Diskussionsrunde standen die Themen Asylpolitik und Sicherheit, bezogen sowohl auf Cyber-Security als auch auf die vermehrten Wohnungseinbrüche, im Fokus.

#### ■ **Neuwahlen**

**Vorsitzender:** Wolfgang Zajac; **Stellvertreterin:** Andrea Lausser; **Schatzmeisterin:** Elfriede Lausser; **Schriftführerin:** Andrea Lausser; **Kassenprüfer:** Karl Maier und Walter Reiser; **Delegierte in die Kreisvertreterversammlung:** Wolfgang Zajac und Andrea Lausser; **Ersatzdelegierte:** Rosa Wutz und Elfriede Lausser. Die vier Mitglieder bilden ebenso die Delegierten und Ersatzdelegierten für die besondere Kreisvertreterversammlung (LTW) zur Aufstellung der Landtags- und Bezirkstagskandidaten für die Direktmandate und die Liste.

#### ■ **Ehrungen**

**30 Jahre:** Rosa Wutz; Alois Meyer; **15 Jahre:** Wolfgang Zajac.